

ARZLER 

NOTENBLATT

Informationszeitschrift der Stadtmusikkapelle Innsbruck-Arzl · 1/2019

Zugestellt durch Post.at



**Probelokal Neubau – Muttertagskonzert – Jugendbanda
Hello Dolly – Maskenball – Karwenkakonzert – Benefiz
Bergmarsch – Ehrungen langgedienter Musikanten**

www.musik-innsbruck-arzl.at

METALLBAU INNSBRUCK



BAUMEISTER
ZIMMERMEISTER
HOLZLEIMBAU
METALLBAU
SCHLOSSEREI
FENSTER · TÜREN
GENERALBAU

A-6021 INNSBRUCK
JOSEF-FRANZ-
HUTER-STRASSE 31
POSTFACH 581
TEL. 0512/5380-0
FAX 0512/5380-70
E-MAIL huter.soehne@tirol.com

HANDWERKLICHE SPITZENLEISTUNG SEIT 150 JAHREN

VON DER ERSTEN SKIZZE BIS ZUR UMSETZUNG,
VON ERSTKLASSIGER ROHWARE BIS ZUM HERAUSRAGENDEN ENDPRODUKT – BEI UNS
IST IHR PROJEKT IN BESTEN HÄNDEN.

ALUMINIUM

- hervorragende Dauerhaftigkeit und Wärmedämmung
- Vielseitigkeit und Flexibilität in der Umsetzung

BRANDSCHUTZ

- ÜA-Zertifiziert
- Herstellung und Einbau gemäß aller Vorschriften und Normen

EDELSTAHL

- beste Dauerhaftigkeit
- Herausragende Ästhetik

STAHLBAU

- Vielseitigkeit – vom Handlauf bis zur schweren Konstruktion
- Höchste Effizienz mit Profilsystemen
- Modernste CAD-Planung

TÜRZARGEN

- Türzargen aus eigener Entwicklung (Huter-Profil)
- Unzählige Varianten und Kombinationsmöglichkeiten
- Ausführung in Stahl verzinkt oder Edelstahl









LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Unser neues Probelokal, das ist natürlich das erfreulichste Thema, über das wir heuer berichten können. Sicherlich ist Ihnen bei einem Spaziergang am Schusterbichl der bunt gestaltete Zubau ins Auge gestochen – aber nicht nur optisch ist das Vereinsheim NEU äußerst gelungen. Für die Arzler Vereine ist die Wiederbelebung der alten Räumlichkeiten natürlich eine große Bereicherung und man kann sich dort einfach nur wohlfühlen. Einen ausführlichen Bericht darüber bietet Ihnen natürlich unser diesjähriges Arzler Notenblattl.

Aber auch andere Themen können wir Ihnen, liebe Arzlerinnen und Arzler, mit Freude präsentieren: So laden wir Sie in gewohnter Manier zu unserem heurigen Frühjahrskonzert am 11. Mai, natürlich wieder zurückgekehrt ins Arzler Vereinsheim, ein. Ein außergewöhnliches und unterhaltsames Programm, zusammengestellt von unserem Kapellmeister Joe Laube, ist garantiert.

Doch falls Sie denken, unser Frühjahrskonzert weicht das Vereinsheim NEU musikalisch ein – weit gefehlt. In unserem aktuellen Notenblattl lesen Sie über den Arzler Adventzauber, der bereits in den neu gestalteten Räumlichkeiten stattfand, und unseren jährlichen Maskenball. Unter dem Motto „Wild, Wild, West“ tummelten sich unzählige Revolverhelden, Indianer, Kakteen, Saloon-Damen und Sheriffs im neuen Vereinsheim. Mehr dazu erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Was wäre eine Musikkapelle ohne ihre Konzerte – so blicken wir natürlich mit Stolz auf ein musikalisch erfolgreiches Jahr zurück und präsentieren Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, unsere Konzerthighlights. Mit Sicherheit eine der spannendsten Aufgaben war die Umrahmung der Festmesse bei der Generalversammlung des Tiroler Blasmusikverbandes. Hier musizierten wir immerhin vor Vertretern aller Tiroler Blasmusikkapellen und dem Präsidenten des Verbandes Günther Platter.

Nicht zu kurz kommen darf natürlich auch unsere Jugend – heuer erstmals unter dem neuen Jugendreferenten Tobias Gruber. Er bringt mit seinem Team frischen Wind in die Jugendbanda und setzte mit Events wie der Übernachtungsparty im Probelokal mit Kinovorführung oder dem Besuch des Musicals „Hello Dolly“ neue Akzente. Mehr dazu in gewohnter Manier auf den Jugendseiten.

Ich hoffe, dass Sie unsere Vereinszeitschrift mit Freude durchblättern, das ein oder andere bekannte Gesicht auf einem Foto wiederentdecken und wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Schmökern.

Franziska Moosmann

Franziska Moosmann
Projektleiterin Notenblattl

Raiffeisenkasse
Rum-Innsbruck/Arzl



INHALT

Geleitworte	5
Frühjahrskonzert	6-7
Maskenball	8-9
Jubilare	10-11
Jugendbanda	12-14
Probelokal neu	16-17
Rückblick Konzerte	18-19
Mailüfterblasen	20
Benefiz-Bergmarsch	21
Bergmesse	22-23
Karwenka	25
Marthadörfler	26
Bunt gemischt	27
Blitzlichtgewitter	29-29
Termine	31

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:
Stadtmusikkapelle Arzl

Für den Inhalt verantwortlich:
DI (FH) Obmann Johann Egg jun.,
Obmann STMK Innsbruck-Arzl

Gestaltung und redaktionelle Leitung:
Mag. Franziska Moosmann

Redaktion:
Johann Egg jun., Marianne Gassner,
Barbara Laube, Stephan Moosmann, Manfred
Putz, Oliver Ebneith, Katharina Deflorian,
Joe Laube, Josef Putz, Alex Zecha

Bilder:
Werner Löffler, Peter Mair, Herbert Slamik,
Günther Löffler

Anzeigenannahme:
DI (FH) Obmann Johann Egg jun.

Druck:
Walser Druck, Anton-Auer-Straße 1, 6460 Telfs

INNS' BRUCK

RECHTSANWALT
MAG. JOSEF KUNZENMANN
VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

TEL. 0512/563400
FAX 0512/563400-4

RECHT.KUNZENMANN@AON.AT
WWW.KUNZENMANN.AT

SALURNER STRASSE 14
A-6020 INNSBRUCK

AUCH DIGITAL

BESTE Qualität
zum BESTEN Preis!

A-6410 Telfs | Anton-Auer-Straße 1
Tel. 0 52 62 / 69 00-0
Fax 0 52 62 / 69 00-24
druck@walser.cc

WALSER DRUCK

Maschinenring

Der Maschinenring ist der professionelle Partner im Garten.
Überlassen Sie die Arbeit den Profis vom Land und genießen Sie den Frühling.

www.maschinenring.tirol



Die Profis vom Land

Jetzt melden unter 05 9060700

www.maschinenring.tirol

MILLER

UNITED OPTICS

AUSTRIA

Blumen CHARISMA

Blumen Charisma GmbH
Josef Wilberger Straße 19 · 6020 Innsbruck
Tel. + Fax: +43 (0) 512 - 20 40 60
E-Mail: kontakt@blumencharisma.at
www.blumencharisma.at

MITEINANDER, FÜREINANDER!

FINANZIEREN, VORSORGEN, VERSICHERN.

IMMER FÜR SIE DA:

Bettina Plank
Finanzberaterin
0664/23 50 540
bettina.plank@wuestenrot.at



wüstenrot

SO SCHNELL KANN'S GEHEN

Geleitworte

**GESCHÄTZTE ARZLERINNEN!
GESCHÄTZTE ARZLER!
LIEBE MUSIKFREUNDE!**

Das Frühjahr 2019 ist eingekehrt und somit auch wieder die Neuauflage unseres Arzler Notenblatts. Darin informieren wir Sie wieder gerne über sämtliche Geschehnisse, Ausrücken, Jubilare etc. in der vergangenen Saison sowie über Neuigkeiten und bevorstehende Konzerte im laufenden Vereinsjahr.

Das Jahr 2018 war für die Musikkapelle Arzl ein ganz besonders erfreuliches, da wir im Herbst den Neubau unseres Probelokals gemeinsam mit der darunter liegenden Ringer-Sportstätte einweihen konnten. Zudem wurde das bestehende Gebäude mit Veranstaltungssaal, Küche und WC-Anlagen generalsaniert. Das neue Umfeld durften wir seither schon mit einigen musikalischen Veranstaltungen (Adventkonzert, Maskenball, Karwenkakonzert) nützen. Wir sind hellauf begeistert, vor allem über die optischen und akustischen Verbesserungsmaßnahmen im Saal. Mehr Informationen und Bilder dazu erfahren Sie im hinteren Teil der Broschüre.

Als musikalisches Highlight steht heuer unser Frühjahrs- bzw. Muttertagskonzert am Samstag, den 11. Mai im Vereinsheim ARZL, im Vordergrund. Wir werden dabei zusammen mit unserer Jugendkapelle (Jugendbanda) ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zum Besten geben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen und wir Sie mit Ihren Familien begrüßen dürfen.

Abschließend darf ich mich noch bei alle Spendern sowie Inserenten, die uns alljährlich im Rahmen des Notenblatts, bei Konzerten und beim Maskenball finanziell unterstützen, recht herzlich bedanken.

Ein „Vergelt´s Gott“ auch im Namen meiner Musikkolleginnen und Musikkollegen.

Für die Musikkapelle Arzl

DI (FH) Johann Egg
Obmann



TISCHLEREI TEGG

FAHRSCHULE
peter.
0512 / 58 00 85
sommer 2019.

jeden montag. beginnen unsere 8-tages-kurse, wähle täglich 2-, 3- und 4-wochen kurse. neu. wähle täglich aus 4 kursezeiten.

kaiser-jäger-strasse 1 innsbruck
fahrerschule-peter.com Ing. peter unteregger

Frühjahrskonzert

BEGEISTERUNG IST KEINE HERINGSWARE, DIE MAN EINPÖKELT AUF MEHRERE JAHRE.

(JOHANN WOLFGANG VON GOETHE)



Deshalb freut sich die Musikkapelle Arzl, unter der Leitung von Joe Laube, mit einem besonders abwechslungsreichen Muttertagskonzert am 11. Mai, um 19.30 Uhr im Vereinsheim Arzl, frischen Wind in den schon fortgeschrittenen Frühling zu bringen!

„Dem löblichen Officierscorps des Tiroler Jäger Regiments Kaiser Franz Josef ehrfurchtsvoll gewidmet“ – so steht es auf dem Notendeckblatt des Kaiserjäger-Marsches von Wilhelm Wacek, dem letzten Kapellmeister des k.u.k. Infanterieregiments Hoch- und Deutschmeister Nr. 4 aus Wien. Die Begeisterung für diesen Marsch dauerte ca. 22 Jahre an, bis er durch den Marsch „Mir sein die Kaiserjäger“ von Karl Mühlberger nahezu vollständig in Vergessenheit geraten ist. Joe Laube hat den Marsch neu und schwungvoll arrangiert und bittet Sie, liebe Leserinnen und Leser, unser „löbliches Publikum“ zu sein!

Die Pflicht zur Kür zu machen, das ist es, was die Arzler mit dem Pflichtstück in der Stufe B „Die lustige Witwe“ von Franz Lehar beim Bezirkswertungsspiel im Herbst erreichen wollen. Am 11. Mai können sich die gestrengen Ohren und weichen Herzen unserer Zuhörerinnen und Zuhörer vorab ein Bild von der Wettbewerbsreife machen.

Der Titel ist Programm: „Ohne Bremse“, im Polka-Schnell-Tempo geht es weiter. Eduard Strauß, Spross der Strauß-Dynastie, ist Urheber dieses Werkes, dessen Aufführung in der Presse 1885 erwähnt wird. Allerdings ist unklar, wo und bei welcher Gelegenheit die Erstaufführung stattfand. Der Einfachheit halber, weil es nicht ganz unplausibel ist und wegen des assoziativen Titels wird in der Literatur öfters der Eisenbahnball 1885 genannt. Die Drucklegung der Komposition erfolgte erst im darauffolgenden Jahr. Dass auch Blasmusikkapellen „Ohne Bremse“ durchstarten können, ist dem Bruder des Arzler Kapellmeisters, Stefan Laube, zu verdanken.

Was haben die Agatha-Christie-Verfilmung „Tod auf dem Nil“, der Trompete spielende Bigband-Leader Harry James und die Solisten Joe Laube am Es-Horn und Hans Egg jun. am Flügelhorn gemeinsam? Richtig, Sie haben es sicher sofort erraten! Die Genannten sind der Melodie des Tangos „Jalousie“ verfallen, dessen Komponist der

Däne Jacob Gade war. In einem maßgeschneiderten Arrangement von Joe Laube werden die Solisten zusammen mit der Musikkapelle dem Tango „Jalousie“ eine instrumentenmäßig eigenwillige, auf jeden Fall aber leidenschaftliche Neuinterpretation widmen.

Florian Bramböck, der großartige Tiroler Musiker und Komponist, feiert Ende Mai seinen 60. Geburtstag. Ihm zur Ehre, und einfach, weil es eine tolle Originalkomposition für Blasorchester ist, werden die Arzler die Festmusik „Pacem in terris“ beim Muttertagskonzert und beim Wertungsspiel im Herbst (als Selbstwahlstück) zum Besten geben.

Schön ist es auch, wenn der Musikgeschmack des Kapellmeisters auf Anhieb deckungsgleich mit dem der Musikanten ist: so geschehen bei den „Greatest Hits“ von Toto, einer amerikanischen Rock Band, deren Hits hauptsächlich in den 80er-Jahren entstanden sind, und dem darauffolgenden „Raider's March“ aus dem Film Indiana Jones. Nach der Pause kann dann ein weiteres Abenteuer beginnen: Gemeinsam mit der Jugendbanda wagen sich die Arzler in die Heimat Wickies, um mit dem vielseitigen Schauspieler und Kabarettisten Florian Adamski (www.florian-adamski.at) eine halbszenische Aufführung einer spannenden Geschichte rund um den kleinen Vifzack zu erzählen (Text: Christoph Gapp). Wird Wickie, der kleine Held der 70er-Jahre-Zeichentrickserie, auch diesmal wieder dem schrecklichen Sven die Stirn bieten können?



Halten Sie die Daumen und fiebern Sie mit, am besten in Form von kräftigem Applaus, damit Wickie und die starken Männer (alias Florian Adamski und die starken Arzler) am Ende doch noch ein gebührieliches Freudenfesterl begehen können!

In diesem Sinne: Gehen Sie am 11. Mai, um 19.30 Uhr, Vereinsheim Arzl, an Bord der MK Arzl; Schiff ahoi!

Barbara Laube



STADTMUSIKKAPELLE INNSBRUCK ARZL & JUGENDBANDA ARZL

FRÜHJAHRSKONZERT 2019

KAISERJÄGERMARSCH	WILHELM WACEK/ ARR. JOE LAUBE
DIE LUSTIGE WITWE	FRANZ LEHAR/ ARR. FRITZ NEUBÖCK
OHNE BREMSE, POLKA SCHNELL	EDUARD STRAUSS/ ARR. STEFAN LAUBE
JALOUSIE, TANGO Tsigane	JACOB GADE/ ARR. JOE LAUBE
	SOLO: HANSI EGG, TROMPETE, JOE LAUBE, ALTHORN
PACEM IN TERRIS	FLORIAN BRAMBÖCK
GREATEST HITS OF TOTO	TOTO/ ARR. STEFAN SCHWALGIN
RAIDERS OF THE LOST ARC	JOHN WILLIAMS/ ARR. STEVE SYKES
	PAUSE
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER	CHRISTIAN BRUHN, KAREL SVOBODA
	ARR. GERHARD SCHNEIDER, JOE LAUBE
	GESCHICHTE: CHRISTOPH GAPP
	ERZÄHLER: FLORIAN ADAMSKI

ES MUSIZIEREN GEMEINSAM DIE
JUGENDBANDA ARZL UNTER DER LEITUNG VON **JAKOB KOCH** UND
DIE **STADTMUSIKKAPELLE INNSBRUCK ARZL** UNTER DER LEITUNG VON **JOE LAUBE**

WIR WÜNSCHEN GUTE UNTERHALTUNG

11. MAI 2019, UM 19.30, VEREINSHEIM ARZL

Maskenball



DER ARZLER MASKENBALL 2019 WILD WILD WEST

Der Arzler Maskenball stand dieses Jahr im Zeichen des wilden Westens. Schon beim Kartenvorverkauf wurde so mancher Musikant mit Feuerwasser konfrontiert. Der Maskenball begann ruhig mit dem Eintreffen der ersten Cowboys und Indianer. An der Fotowand wurde fleißig „geschossen“, das Feuerwasser an der Bar verkostet und die kulinarischen Spezialitäten unseres Küchenteams genossen. Zu den Cowboys, Cowgirls, Indianern und Squaws gesellten sich schon bald zahlreiche kreative Kostüme, die vielfach in vielen Stunden intensiver Vorbereitung erstellt wurden. Unter musikalischer Begleitung durch die Trenkwaldler schwingen Mexikaner, Kakteen, Ägypter, eine Erdbeere, Punks, Desperados, Paradiesvögel, Sheriffs, sinnliche Salondamen, Polizistinnen, ein Marienkäfer, Aristokraten, die Ad-

dams Family, ein Mönch, zwei Legomännchen, Hippies, Frösche, Bananen, das Urzeit-Nagetier Scrat und seine geliebte Nuss, exotische Geishas, die Herzkönigin und noch viele andere kreative Maskierte das Tanzbein. Für viel Aufmerksamkeit sorgten die Indianer und die Cowboygruppe, letztere kam mit einer Postkutsche und wilden Reitern. Mit ihren Aufführungen sorgen diese Gruppen für gelungene Abwechslung, auch ein Lied von einem Ballgast sorgte für Stimmung. Mit großer Spannung wurde wie jedes Jahr die Siegerehrung erwartet. Der verdiente erste Platz für die schönste Gruppe erging an die Cowboygruppe mit Kutsche und Reitern. Auch die Lose unserer Tombola waren heiß begehrt. Viele Ballbesucher verließen den Ball freudig strahlend über ihre üppige Beute bei der Tombola-Ausgabe.



Die ausgelassene Stimmung hielt bis zum späten Abend, auch wenn so mancher Indianer schon früh zu tief in sein Glas Feuerwasser sah. Selbst am Ende des Balles waren noch immer viele Ballbesucher top motiviert. Wir sagen Danke für die zahlreichen Unterstützer im Kartenvorverkauf und an unsere kreativen und vor allem topmotivierten Maskenballbesucher.

Josef Putz

**Früher war alles besser?
Hier ist das Bier dazu.**

OBERLÄNDER
UR-SPEZIALBIER

Föhrenburger
OBERLÄNDER
UR-SPEZIALBIER

EHRENMITGLIEDER RUNDE GEBURTSTAGE UND JUBILÄEN

EIN LEBEN FÜR DIE BLASMUSIK

Heuer feiern beim Frühjahrskonzert vier verdiente Mitglieder ihre langen Mitgliedschaften bei der Musikkapelle Arzl. Ein Musikjahr bedeutet viel Engagement in der Freizeit, Verlässlichkeit und manche Entbehrungen. Trotzdem ist die Mitgliedschaft bei einer Kapelle mit viel Freude und schönen Stunden mit Musik und Kollegen verbunden, worauf man nicht verzichten möchte.

So feiern heuer Günther Löffler und Herbert Slamik ihre sechzigjährige Mitgliedschaft bei der Stadtmusikkapelle Arzl. 1959 sind sie gemeinsam mit Hans Hochenburger und Willi Vogler der Musikkapelle beigetreten. Günther Löffler spielte ursprünglich Flügelhorn, war viele Jahre Mitglied bei der Militärmusik Tirol und lernte auch das Saxophonspielen. Günther war außerdem von 1972 bis 2018 Mitglied der Original Tiroler Kaiserjäger. Er ist nach wie vor eine wichtige Stütze in der Musikkapelle Arzl, fehlt selten bei der Probe oder beim Ausrücken und spielt dann, wenn es notwendig ist, das Schlagzeug. Heuer musste Günther einen großen Schicksalsschlag hinnehmen. Seine Frau Christl ist plötzlich verstorben. Seine Gattin war viele Jahre eine wichtige Helferin im Verein und hat fast zwei Jahrzehnte mit ihrem Mann Günther die Küche beim Maskenball organisiert. Seine zwei Söhne Andreas und Anton sind ebenfalls schon Jahrzehnte Mitglieder der Musikkapelle Arzl. Seine Enkelin Hannah ist Marketenderin. Günther Löffler war viele Jahre Vorstand in der Musikkapelle Arzl und hat dort als Kapellmeisterstellvertreter eine wichtige und aktive Funktion eingenommen.



Günther Löffler und Slamik Herbert

Ebenso verdient ist Herbert Slamik. Auch er ist seit 1959 Mitglied bei der Stadtmusikkapelle Arzl und war von 1972 bis 2018 aktives Mitglied bei der Tiroler Kaiserjägermusik. Herbert Slamik war viele Jahrzehnte auch als Tanzmusikant tätig und hat bei den bekannten Musikgruppen Mariankosexstett und TelferBuam mitgewirkt. Er war viele Jahre auch im Vorstand der Musikkapelle tätig. Als Beirat und Notenwart hat er wichtige Aufgaben wahrgenommen. Herbert ist nach wie vor eine unverzichtbare Stütze am ersten Flügelhorn. Er fehlt selten bei der Probe und den Ausrückungen. Seit seiner Übersiedelung von Arzl nach Axams ist er auch Mitglied bei der Musikkapelle Axams. Auch seine Gattin Martha hat ihn viele Jahre unterstützt und hat bei Veranstaltungen eine aktive Rolle eingenommen, um die Musikkapelle tatkräftig zu unterstützen. Herbert entstammt einer sehr musikalischen Familie, die viele Jahre die Vergangenheit der Musikkapelle mitgestaltet hat. Auch finden sich zahlreiche Musikerpersönlichkeiten, die viele Jahrzehnte bei der Blasmusik gewesen sind, im Stammbaum von Herbert Slamik. Günther Löffler und Herbert Slamik sind seit 2012 auch Ehrenmitglieder der Stadtmusikkapelle Arzl.



Wolfgang Fasser (li.)

Wolfgang Fasser feiert heuer seine fünfzigjährige Mitgliedschaft. Er war immerhin dreißig Jahre aktiver Schriftführer bei der Musikkapelle Arzl und gehört auch zu jenen Musikanten, die nie bei einer Probe und einem Ausrücken fehlen. Er ist Mitglied bei der Original Polizeimusikkapelle Innsbruck und seit vielen Jahren im Bezirksverband tätig. Wolfgang spielt die Trompete. Aufgrund seiner Verdienste um die Blasmusik wurde er 2012 mit der goldenen Verdienstmedaille des österreichischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Diese Auszeichnung haben bis dato nur sechs Mitglieder der Stadtmusikkapelle Arzl erhalten.



Andreas Löffler

Auch Andreas Löffler, Sohn von Günther Löffler, feiert heuer ein rundes Jubiläum: vierzig Jahre Mitglied bei der Musikkapelle Arzl. Auch Andreas ist eine verdiente Persönlichkeit. Er war viele Jahre Jugendreferent und ist auch noch aktiver Schriftführer der Musikkapelle Arzl. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“, möchten wir feststellen.

Wir möchten allen herzlich zu ihrer Auszeichnung gratulieren und uns für ihre Kameradschaft und den Zusammenhalt bedanken. Sie stellen eindeutig mit ihrer langen Mitgliedschaft unter Beweis, dass die Kameradschaft in der Musikkapelle Arzl gut ist und dass sich Alt und Jung in der Musikkapelle gut verstehen.



Hans Stern

75 JAHRE EHRENMITGLIED JOHANN STERN

Der ehemalige Sternwirt hat kürzlich seinen 75. Geburtstag gefeiert. Auch Hans Stern ist seit 63 Jahren ununterbrochen Mitglied bei der Musikkapelle Arzl. Er ist Flügelhornist und hat sich Jahrzehnte im Dorfgeschehen von Arzl engagiert.

Unter anderem war er maßgeblich beteiligt am Bau des ersten Vereinsheimes, das 1988 eröffnet wurde und der Musikkapelle ein neues Probelokal bescherte. Auch Johann Stern stammt aus einer musikalischen Familie. Sein Vater Peter Stern war viele Jahrzehnte Schlagzeuger bei der Musikkapelle Arzl. Wir wünschen dem Hans alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch Freude als Mitglied der Musikkapelle Arzl.

Manfred Putz

Kein Heizsystem zu heiß, kein Kamin zu hoch!

Wir als echte Kaminfachmänner kümmern uns um die kleinen und großen Aufgaben rund um's Heizen.

LUKAS
UNTEREGGER

Dr.-Hans-Klocker-Straße 3 | 6020 Innsbruck
lu@unteregger.tirol | www.unteregger.tirol

Gratis-Heizline
0800 205 881



Zu dieser Bande will jeder gehören

DIE JUGEND ALS HERZSTÜCK

Sicher ist schon vielen bekannt, dass die Jugend einen ganz wichtigen Bestandteil der Arzler Musikkapelle darstellt. Eine erfolgreiche und funktionierende Jugendarbeit steht bei uns an oberster Stelle, um unsere JungmusikantInnen auch längerfristig von der Blasmusik und der Weiterführung unserer Tradition der Musikkapelle zu überzeugen!

Stephan Moosmann gelang es durch seine herausragende Arbeit in den letzten sieben Jahren, viele talentierte Musikerinnen und Musiker an diverse Instrumente heranzuführen und für die Blasmusik zu begeistern. Mittlerweile können wir stolz sagen, dass 43 junge Menschen bei unserer Jugendbanda mitwirken. Aber nicht nur dort sind die Teenager vertreten. Auch in der „großen“ Musikkapelle spielen schon einige eifrig mit.

Seit diesem Jahr wurde einiges umstrukturiert. Stephan Moosmann legte das Amt des Jugendreferenten zurück und gab es an Tobias Gruber, der sich gemeinsam mit einem kleinen Team (Jakob Koch, Katharina Deflorian und Marianne Gassner) weiterhin für die Jugend einsetzt, weiter. Den musikalischen Part werden Jakob und Stephan leiten, die Aufgaben rund herum wurden von dem jungen Team übernommen.

Damit Sie das neue Team besser kennenlernen, stellen wir Ihnen die vier kurz vor:

Tobias Gruber

Mein Name ist Tobias Gruber, ich bin 25 Jahre alt und Ergotherapeut sowie Student der Osteopathie von Beruf. Ich bin seit 13 Jahren Trompeter der Musikkapelle und seit November letzten Jahres Hauptverantwortlicher der Jugendarbeit. Meine größten Wünsche für die kommende Zeit sind die Formung einer noch engeren Gemeinschaft aller JungmusikantInnen, um durch den Gemeinschaftsaspekt die Begeisterung für die Blasmusik aufrecht zu erhalten und zu stärken. So sollen neben dem Musikalischen natürlich auch die außertourlichen Aktivitäten, die wir als Motivation und für den Zusammenhalt vermehrt organisieren werden, nicht zu kurz kommen!

Jakob Koch

Mein Name ist Jakob Koch, ich bin 27 Jahre alt, spiele Klarinette und bin Chemiker. Ich durfte mit Anfang dieses Jahres die musikalische Leitung der Arzler Jugendbanda übernehmen. Daher ist es mir vor allem wichtig, ein gutes Probenklima zu ermöglichen, um gemeinsam produktiv zu arbeiten. Hierbei steht aber ganz klar der Spaß an Musik und dem gemeinsamen Musizieren im Vordergrund. Ich versuche mich als Koch an der idealen Balance zwischen leichten und schweren Stücken, womit es möglich sein sollte, das breite Spektrum vom Anfänger bis zum aktiven Jungmusikanten zu erreichen. Jedenfalls halten mich die Musikerinnen und Musiker der Jugendbanda mit ihren Fähigkeiten und Einwänden ordentlich auf Trab.



Jakob, Katharina, Marianne und Tobias

Katharina Deflorian

Ich heiße Katharina Deflorian und bin 17 Jahre alt. Ich besuche derzeit die 7. Klasse im BRG in der Au. Die Querflöte hat mich von Anfang an fasziniert und ich spiele sie nun auch schon seit 8 Jahren. Das Musizieren hat mir schon immer sehr viel Freude und Spaß bereitet, vor allem mit anderen Menschen gemeinsam. So ging ich vor 7 Jahren zur Jugendbanda und vor 5 Jahren zur Musikkapelle. Allerdings blieb es nicht lange nur beim musikalischen Teil, sondern ich wurde rasch Mitglied vom Organisationsteam. Seit mehreren Jahren verfasse und verschicke ich unter anderem nun die SMS und Informationen für unsere fleißigen Mitglieder. Ich schaue positiv auf die Zukunft und hoffe, die Jugend genauso für die Musik motivieren zu können.

Marianne Gassner

Ich heiße Marianne Gassner und bin 16 Jahre alt, somit die Jüngste im Bunde. Ich gehe in die 6. Klasse des Gymnasiums in der Angerzellgasse und spiele seit sechs Jahren Querflöte. Seitdem probe ich in der Jugendbanda mit Stephan und wurde so gut auf die Musikkapelle vorbereitet. Mit 14 Jahren war es dann so weit und ich durfte das erste Mal mit den „Großen“ ausrücken. Von da an besuchte ich immer gerne die Proben, denn das Musizieren mit den anderen bereitet mir viel Freude und gute Laune. Und genau das wünsche ich mir auch für die nachkommenden Mädchen und Jungs. Auch sie sollen Freude am Spielen haben und gerne ein Teil unserer Musikgruppe sein!



NACHTS IM VEREINSHEIM

Am 07. Dezember 2018 wurde das Vereinsheim unsicher gemacht! Nach einer ausgiebigen Probe der Jugendbanda ging es nicht nach Hause, sondern wir übernachteten in unserem neuen Probelokal. Unsere Truppe bestellte Riesen-Pizzen und so ließen wir die Probe ausklingen. Nach dem Abendessen richteten wir die Schlafplätze her. Matten, Schlafsäcke und Polster wurden ins Probelokal getragen und jeder bereitete sich ein kuschliges Schlafplätzchen. Doch von Schlafen war noch lange keine Rede! Also spielten wir Gemeinschaftsspiele, zum Beispiel Schlafsackhüpfen, Menschenmemory oder Detektiv. Wie es sich für jede Übernachtungsparty gehört, durfte das Filmschaue nicht fehlen. Mit Popcorn und Chips machten wir es uns gemütlich und über Beamer und Leinwand funktionierten wir unser Probelokal zu einem Kinosaal um. Erst um Mitternacht fielen die Kids erschöpft in ihre Nachtlager.

Am nächsten Morgen wurde reichlich gefrühstückt, um sich für den Tag zu stärken, denn am Abend ging das Programm schon weiter. So durften wir ein bisschen weihnachtliche Stimmung auf dem Christkindlmarkt in St. Nikolaus verbreiten und bei Kiachl und Punsch im Anschluss endete das aufregende Wochenende.

Marianne Gassner



Kommende Aktivitäten

HEY, HEY WICKIE

Heuer steht unser Frühjahrskonzert voll im Zeichen unserer Jugend! Zum einen proben die Kinder mit unserem Jakob schon fleißig an diversen Stücken! Zum anderen soll in der zweiten Hälfte des Konzertes durch die gemeinsame Darbietung der Jugendbanda und der Musikkapelle das Stück „Hey, hey Wickie“ zum Besten gegeben werden. Dies soll die Wichtigkeit unseres Nachwuchses unterstreichen und den gemeinsamen Spaß an der Blasmusik von Jung und Alt hervorheben!

HÜTTENÜBERNACHTUNG

Vom 8. auf den 9. Juni verbringen wir die Nacht mit den Kids im Maißnerhaus. Dort erwarten sie Spiele, Essen und noch einiges mehr. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und hoffen, dass viele Mädels und Jungs dabei sind!

Abschließend möchten wir noch sagen, dass wir sehr motiviert sind, ein tolles Programm – musikalisch und freizeitmäßig – auf die Beine zu stellen. Für die nächste Zeit wünschen wir uns weiterhin so viele begeisterte Kinder und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

Jugendbanda

JUGENDBANDA AUF MUSICAL TOUR: HELLO DOLLY IM LANDESTHEATER

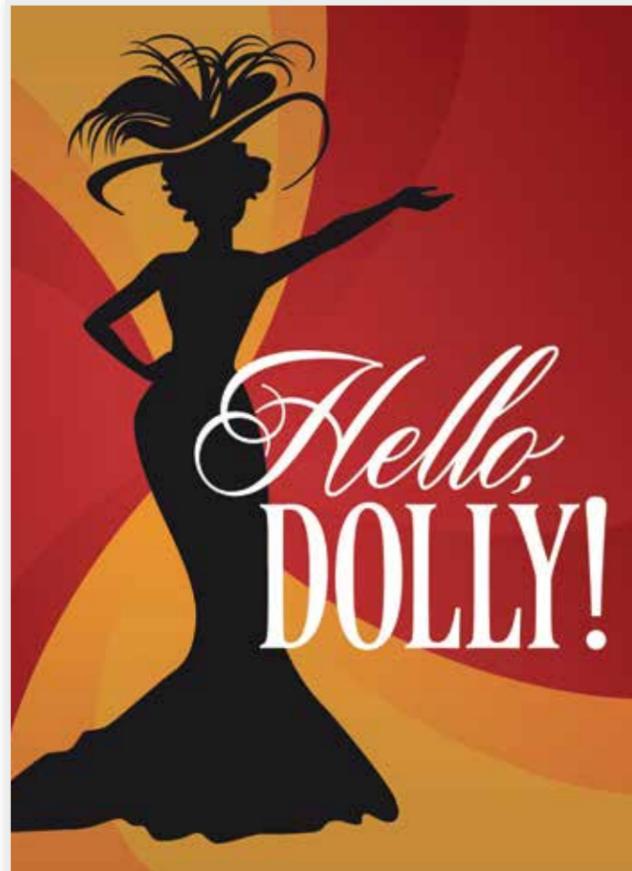
Als wir Anfang Jänner das Programm für das Musikjahr 2019 erstellten, erschien uns dieses Musical sehr gelegen. Um für die perfekte Kombination aus Musik und Freizeitaktivität zu sorgen, organisierte Jakob ein Arrangement der Titelmelodie, die wir auch schon im Vorfeld fleißig probten. So wurden unsere Kids durch das Spielen des Titelsongs und die spielerische Aufbereitung der Handlung mit der Thematik vertraut gemacht.

Am 22. März 2019 besuchten wir also das Musical „Hello Dolly“ von Michael Stewart im Tiroler Landestheater.

Wir trafen uns schon etwas früher, um den Inhalt des Stückes noch einmal zu besprechen. Für einige Kinder war es der erste Besuch im Tiroler Landestheater und dementsprechend wurden sie von dem großen, goldgeschmückten Saal beeindruckt. Dann ging es los! Als die ersten Lieder der Ouvertüre erklangen, wippten unsere JungmusikerInnen mit lächelnden Gesichtern zur schon bekannten Musik, welche wir übrigens auch beim diesjährigen Frühjahrskonzert zum Besten geben werden.

Zur Pause stärkten wir uns mit Getränken für die zweite Hälfte. Nach der Vorstellung posierten wir noch für ein Gruppenfoto und müde, aber beschwingt endete ein aufregender Musicalabend.

Marianne Gassner



EIN NEUES ZUHAUSE FÜR DIE MUSIKKAPELLE ARZL!

Mit Start der Abbrucharbeiten am 5. März 2018 mussten wir unser altes Probelokal räumen und provisorisch die Probenarbeit zuerst im Vereinsheim-Saal, dann in der Feuerwehr Arzl und zuletzt im Saal der Pfarre fortführen. Diese Überbrückungszeit war für uns und besonders für unseren Kapellmeister Joe Laube aufgrund des Lärmpegels nicht immer ganz einfach. Jedoch ging das halbe Jahr relativ schnell vorbei und wir konnten zwischendurch immer wieder den Fortschritt unserer neuen Räumlichkeiten inspizieren. Und so wurde im November 2018 der Zu- und Umbau des Vereinheimes Arzl feierlich eingeweiht. Die jahrelange Planungsarbeit hat sich mit Sicherheit ausgezahlt, wenn man das Ergebnis nun sieht.

Die neuen Räumlichkeiten der Musikkapelle zeichnen sich nicht nur durch Größe und Funktionalität aus, sondern wurden auch optisch, akustisch und technisch auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten.

Das Highlight ist bestimmt der großzügige Proberaum mit zwei Stufen auf drei Ebenen und der perfekt abgestimmten Akustik. Über die gesamte Raumbreite wurde ein optisch abgestimmter Holz-Schrankverbau zum Verstauen des gesamten Notenarchivs implementiert. Neben dem selbst gestalteten Aufenthaltsraum mit entsprechender Sitz- und Kochgelegenheit (zum gemütlichen Beisammensitzen zwischen und nach den Proben oder Sitzungen) wurde ein Archiv für Bekleidung und Instrumente geschaffen. Die Toilettensituation wurde auch dahingehend verbessert, dass ein separates WC für Herren und Damen errichtet wurde. Somit sind wir zukünftig komplett isoliert vom Rest des Gebäudes und können unsere Proben, Sitzungen, etc. ungestört durchführen.

Vielen Dank nochmals an alle, die an der Finanzierung, Planung und Umsetzung mitgewirkt haben.

Alle Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Arzl



Proberaum neu



Vorraum neu



Probe in der Feuerwehrhalle



Probe in der Baustelle

Adventkonzert

Adventkonzert

ARZLER ADVENTZAUBER 2018 ZURÜCK IM VEREINSHEIM



Nicht nur optisch, auch technisch wurde das Vereinsheim NEU auf Vordermann gebracht. So war es möglich, neben einer stimmungsvollen Beleuchtung auch einen kurzen Film zu präsentieren, welcher mit Klarinettenweisen unterlegt einen kleinen Rückblick auf die Ausrückungen von Jugendbanda und Musikkapelle bot. So konnte man die Musikantinnen und Musikanten einerseits konzentriert bei vergangenen Konzerten bewundern wie auch schwitzend bei der Wanderung auf die Mandlspitze zur Gipfelmesse.



Wie jedes Jahr war die Stadtmusikkapelle Innsbruck Arzl auch 2018 wieder Gastgeber des Adventkonzerts. Stephan Moosmann, der bisherige Leiter der Jugendbanda, hat das Konzert, welches bisher immer in der Pfarrkirche Arzl stattgefunden hat, in das Vereinsheim NEU verlegt.

Dadurch war es möglich, das stimmungsvolle Konzert für die Zuhörer noch attraktiver zu gestalten. Neben der Musikkapelle in großer Formation waren die Tanzmusik, die Hirtenmusik, Polybrass und die Jugendbanda, welche auch in kleineren Formationen musizierte, im Einsatz. Somit gaben ca. 60 Musikantinnen und Musikanten auf verschiedenen Bühnen ihr Bestes.



Durch das Programm führte Stephan Moosmann in einer angenehm lockeren Weise. Er musizierte zum Teil mit den kleinen Ensembles mit, dirigierte auch die Jugendbanda und war somit für das Programm verantwortlich. Die adventliche Stunde verging schnell und nicht jeder wollte sofort nach Hause, so schnappte sich Polybrass beherzt spontan noch einmal die Instrumente und spielte für die dagebliebenen Gäste noch ein paar Stücke. Dem neuen Vereinsheim sei Dank ist so ein gemütliches Beisammensein nun möglich!

Der Abend klang mit einer Nikolaus-Jause aus und das Publikum verlangte bei den netten Gesprächen im Anschluss eine Wiederholung dieser gelungenen Veranstaltung.

Gerne kommt die Musikkapelle diesem Wunsch nach und wird auch dieses Jahr den Arzler Adventzauber veranstalten.

Franziska Moosmann

ADVENTZAUBER

2019 ★

SO, 8. DEZEMBER
IM VEREINSHEIM

www.klotz-veranstaltungsservice.at

*Sie sorgen
für gute Laune –
wir besorgen
den Rest.*



KLOTZ
veranstaltungs**service**

Hotline 0043 (0)512 - 20 60 14



- ◆ geräte- und geschirrverleih
- ◆ festbewirtung und catering
- ◆ musik- und showvermittlung

Metallbau GmbH
NOCKER
www.nocker.at



METALLBAU ■ ALUBAU ■ AUFZUGSBAU ■ PHOTOVOLTAIK ■ GLASBAU

Nocker Metallbau GmbH Außerweg 62b | 6145 Navis | Tel.: +43 5273 60 500 | E-Mail: office@nocker.at | www.nocker.at

MUSIK
DUBSEK

Erzeugung | Reparatur | Handel

GENERALVERSAMMLUNG DES TIROLER BLASMUSIKVERBANDES MUSIKKAPELLE ARZL UMRAHMT DIE FESTMESSE



Jährlich findet die Generalversammlung des Tiroler Blasmusikverbandes (TBV) abwechselnd in den verschiedenen Bezirksverbänden statt. Heuer fiel die Wahl auf den Bezirksverband Innsbruck. Der Grund dafür kommt natürlich nicht von ungefähr, wurde doch vor Kurzem das neue Haus der Musik in Innsbruck eröffnet. Das Haus der Musik beherbergt auch einige Tiroler Musikverbände, außerdem wurde das Büro und somit der Sitz des TBV in das neue Haus der Musik verlegt. Grund genug, die heurige Generalversammlung in Innsbruck abzuhalten.

Für einen Bezirksverband (einige Ausschussmitglieder kommen auch aus unseren Reihen) kommt hier mit der Organisation und Ausrichtung dieser Versammlung eine große Aufgabe zu, treffen sich doch aus allen Teilen Tirols Vertreter der einzelnen Musikkapellen



zu diesem Anlass und die wollen natürlich auch verköstigt werden – kulinarisch wie auch musikalisch.

Für die musikalische Umrahmung der feierlichen Messe, welche von Abt German Erd vom Stift Stams zelebriert wurde, war heuer unsere Musikkapelle verantwortlich.

Unser Kapellmeister Joe Laube hatte ein halbes Jahr vorher die Anfrage vom Innsbrucker Bezirksobmann bekommen, die Messe zu spielen. Auf die Frage: „Schafft’s ihr des?“, antwortete Joe ohne mit der Wimper zu zucken: „Ja, sicher!“ Und so wurde nach dem Arzler Adventzauber bereits die Messe vorbereitet.

Wie sich herausstellte, waren die gewünschten Stücke gar nicht so einfach, und so kamen manche Musikantinnen und Musikanten beim gewissenhaften Zählen zu schwitzen. Die Tiroler Fastenmesse war das „Hauptwerk“, neben Bearbeitungen von Joe Laube. Wer unseren Kapellmeister kennt, weiß um sein Talent, Stücke zu bearbeiten, und so begann die feierliche Messe perfekt mit einem Einzug von Richard Strauss und endete mit dem „Funeral March“ für Queen Mary.

Mit zufriedenen Gesichtern verließen nach der Messe nicht nur die Gäste aus allen Teilen Tirols die Kirche. Glücklicherweise über die gelungene Aufgabe, konnte der eine oder andere Musikant bzw. die eine oder andere Musikantin eine Gratulation von unserem Landeshauptmann Günther Platter persönlich entgegennehmen. Platter ist übrigens der Präsident des TBV.

Für die Gäste der Versammlung ging es weiter im Haus der Musik, manchen Arzler Musikanten und ein paar Musikantinnen konnte man bei einem gemütlichen Kaffee im nahegelegenen Gasthaus noch antreffen.

Stephan Moosmann



IHR NÄCHSTER AUSFLUG

- Gute Küche
- Café
- Hausgemachte Kuchen

zum Gasthof-Pension RECHENHOF

Über Hungerburg, Schönblick, Arzl – Hauptschießstand
oder Rum-Forstmeile bequem erreichbar!

INNSBRUCK • TEL. 0512/26 25 13

TISCHLEREI THOMAS STEINKASSERER

Steinkasserer Thomas

Austr. 38, 6063 Rum
Tel: +43 (512) 261513
Fax: +43 (512) 261513
www.steinkasserer.at



holzbläserwerkstatt andreas stolz

fischnalerstraße 4
6020 innsbruck
tel: +43-512-283500
fax: 0800-9554-165093
www.holzblaeserwerkstatt.at
email: info@holzblaeserwerkstatt.at

klarinetten saxophon flöte oboe fagott



Tirol's 1. Bio
Bauer bringt's
direkt an
Ihre Haustür

0512/576069

www.biobox-tirol.com

FROSCHHAMMER INSTALLATIONEN PLANUNG | AUSFÜHRUNG

Tel. +43 (0) 699/11 13 33 36

SANITÄRE | HEIZUNG | GAS

Mailüfterlblasen



MAILÜFTERLBLASEN AM 01.05.2018

Einer langjährigen Tradition in Arzl folgend versammelte sich am 1. Mai 2018 bei herrlichem Frühlingswetter in der Morgendämmerung eine Gruppe unerschrockener Mitglieder der Musikkapelle Arzl, um die BewohnerInnen dieses schönen Dorfes besonders sanft und harmonisch zu wecken.

Das gemeinsame Frühstück wurde eigenhändig von Alexander Muigg zubereitet. Da die bessere Hälfte von Alexander zeitnah nach diesem Frühstück nach einem anstrengenden Nachtdienst nach Hause kommen würde, war für uns Musikanten ein sauber hinterlassener Esstisch oberste Priorität!

Also nun raus aus der Stube und bei herrlichem Wetter die ersten Klänge in den Himmel von Arzl zaubern. Zu diesem Ereignis rücken traditionell die Blechbläser und die Klarinettenspieler der Musikkapelle aus, wobei beide Ensembles getrennt durch das Dorf streifen. Ein Aufeinandertreffen im Dorf nach dem gemeinsamen Frühstück ist nicht geplant und wird nur durch den Zufall herbeigeführt. Zu unterschiedlich sind die beiden Routen durch das Dorf, zu unterschiedlich das musikalische Klangbild, zu unterschiedlich der historische Hintergrund der beiden Gruppen bei dem Mailüfterlblasen!

Das Klarinettenensemble konnte von Beginn an mit seiner einzigartigen musikalischen Harmonie und Tonqualität überzeugen, auch der Schmäh innerhalb der Gruppe kam nicht zu kurz. Dem Autor dieser Zeilen wurde aber zugetragen, dass auch das Blechensemble eine solide musikalische Qualität im Dorf abliefern konnte und auch immer wieder herzhaftes Lachen zu hören war.

Das weitere Highlight beim Mailüfterl war für mich die wiederholte Gastfreundschaft der BewohnerInnen von Arzl, die uns Musiker in aller Früh freundlich empfangen und kulinarisch verwöhnten. Dafür möchte ich mich im Namen aller Musikanten ganz herzlich bedanken und hoffe, dass wir in Zukunft mit Hunger und Durst wiederkommen dürfen!

Alexander Zecha



Benefizbergmarsch



BENEFIZ-BERGMARSCH AM 23.06.2018

Die Stadtmusikkapelle IBK-Arzl und Johannes Anzengruber von der Arzler Alm – wurden Ende Februar 2018 durch die Jungbauernschaft für die Grillpoolchallenge Arzl nominiert.

Anstelle der Challenge haben wir uns eine „Alternative“ überlegt, bei der wir einerseits das Bier und die Jause für die Jungbauern Arzl einlösen, aber viel wichtiger für einen wohltätigen Zweck spenden können. Und so organisierten wir zusammen am Samstag, 23.06.2018, einen „Benefiz-Bergmarsch“ auf die Arzler Alm.

Mit Start am Arzler Schusterbichl marschierten wir gemeinsam hinauf durchs Dorf und mit einigen Zwischenstationen samt musikalischen Einlagen weiter in Richtung Arzler Alm. Oben angekommen haben wir uns erstmal gestärkt und im Anschluss noch einige Märsche und Polkas zum Besten gegeben.

Den Reinerlös der Konsumation aller mitgewanderten Gäste spendete Johannes Anzengruber der Vinzenzgemeinschaft - Arzl.

Der Scheck in Höhe von 750,- Euro wurde am 31.12.2018 der Vinzenzgemeinschaft übergeben und soll in weiterer Folge einer bedürftigen Familie in unserem Stadtteil Arzl zugutekommen.

Vielen Dank an Johannes Anzengruber mit seinem Arzler-Alm-Team.





Innsbrucks Alm am Fuße der Nordkette mit heimeliger Atmosphäre

Die Familie Anzengruber lädt Sie herzlich zum genussvollen Erlebnis mit ganz natürlichen Köstlichkeiten aus eigener Landwirtschaft ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!




Arzler Alm 1067 m
DIE SONNENALM ÜBER INNSBRUCK

6020 Innsbruck/Arzl · Tel.: +43 (0)664 6553395
info@arzleralm.at · www.arzleralm.at




BERGMESSE DER ARZLER MUSI AUF DER MANDLSPITZ



Jahre in, jahraus ist es bei der Arzler Musi wie in der großen Politik – es droht das Sommerloch im August ... nix is los, man plagt sich ab in der Arbeit, verbringt seinen Urlaub an der Adria, kümmert sich um die Familie, aber eigentlich sehnt man den September herbei, wenn endlich wieder Probenbeginn ist! Aber einen Lichtblick gibt es: die Bergmesse auf der Mandlspitz nach Maria Himmelfahrt! Ein Kreuz ist es halt mit dem Wetter, das einfach nicht jedes Jahr mitspielt. 2018 war uns Petrus allerdings gnädig – um ein beliebtes Bonmot zu bemühen – stabiles Azorenhoch bis in die Tiroler Berge, kein Wolkerl am Himmel seit Tagen und die Temperaturen stiegen und stiegen. Sonntag, 19. August war gesetzt. Wie in den wettermäßig guten Jahren üblich kurz vorher dann die WhatsApp-Runde: Wer geht mit zu Fuß? Nicht die Touristenrunde vom Hafelekar, sondern die alpinistische Leistungsgruppe ab Arzl Dorf ... Der Andrang war überschaubar, aber um 6.30 Uhr am Sonntagmorgen war die Seilschaft komplett: Zecha Alex, Ebneith Olli und Egg Martin vom Eliteregister Klarinette, Obmann Egg Hansi an der Trompete und der Löffler Chris mit der Tuba. Der Löffler Chris? War lei a Witz, haha. Oiso:

Die vier strammen Bergsteiger waren bereit, 7.00 Uhr stand der Exil-Bayer mit deutscher Pünktlichkeit am Treffpunkt an der Mühlauer Klamm Klarinette bei Fuß, die Arzler kamen 10 Minuten zu spät ... geht ja scho guad los. Weiter geht's mit strammem Landserschnitt Richtung Arzler Alm. Oh Schreck: Die Leitung an der Tränke abgeklemmt, der Obmann stand mit leerer Plastikflasche da und sah schon dem Hitzetod an der Nordkette entgegen, doch man hilft sich selbst, Vierkantschlüssel besorgt und die Flaschen aufgefüllt. Danach

iKB Eins für alle.

Badesaison im Freibad Tivoli und am Baggersee Roßau von 11. Mai bis 15. September 2019
0 800 500 502 / www.ikb.at

Spielen und relaxen in den Freibädern der IKB



ging's a Spur floter: Wadlschmiern und steil bergauf über den Spitzwald Richtung Bodensteiner Alm. Der Salzburger in der Seilschaft fiel zunehmend zurück, die Temperaturen um 8 Uhr morgens stiegen auch schon deutlich über die 25 Grad ... der Berg drohte sein erstes Opfer zu fordern. Doch die Egg-Brüder waren gnadenlos, Kehre um Kehre ging es der Bodensteiner Alm entgegen, wo gehobelt wird, fallen eben Späne! Kurz vor dem Kreislaufkollaps endlich am Ziel, der Alex konnte seinen Pulsschlag beim alkoholfreien Weizen von 280 auf 180 absenken und schon ging es weiter. Jetzt wurd's mörderisch... durch die Latschen über die Südhänge rauf zur Gleirschcharte. Bei gefühlt 50 Grad und schon gut 1500 Höhenmetern wird auch die Nordkette zum NangaParbat ... „Hunde wollt ihr ewig leben?“ Doch die Kameradschaft hielt und keiner blieb zurück, auf dem Goetheweg angelangt, stießen wir dann auch auf die lustigen Pensionistentrupps aus Arzl, die gutgelaunt und ausgeruht vom Hafelekarhaus



aus unterwegs waren. Unterhalb der Gleirschspitze geradeaus weiter über weite Hänge zur Mandlspitz, 2366m, Blut, Schweiß und Tränen des mörderischen Aufstiegs waren vergessen, der Blick schweift über das herrliche Karwendel und die wunderschöne Tiroler Bergwelt. Um 11.00 Uhr dann eröffnete unser lieber Musikkamerad Pater Dr. Franz Weber den Gottesdienst und zelebrierte die Bergmesse in gewohnt heiterer Weise. Nachdem dem Herrgott Genüge getan war, ging es mittags dann dem wohlverdienten weltlichen Programmteil entgegen: Abstieg in der Sahara-Gluthitze wieder zur Bodensteiner Alm und das ersehnte Bier stand uns schon wie eine Fata Morgana vor Augen.

Auf der Alm angekommen wurde sich das Eck-Bankerl vor der Hütte erkämpft sowie der einzige (!) – die neuen Hüttenpächter hatten Sinn für Humor – Sonnenschirm gesichert. Nach und nach trudelten auch die Seilbahn-„Abkürzer“ über die Seegrube ein und die Bänke waren schnell gefüllt. Die Bedienung war tiefenentspannt und servierte nach und nach die Erfrischungsgetränke, der Löffler Chris war mittlerweile auch bei uns und die Halsschlagader schwoll bedrohlich an: Wann kommt endlich mein Bier!?! Endlich war's dann so weit, alle waren versorgt, doch die ersten ein, zwei Zipfer verdampften schon in der Speiseröhre, ohne den durstigen Magen überhaupt zu erreichen. Wie gewohnt wurden dann die Noten verteilt und ein paar Weiserl geblasen, die Corona briet in der Bodensteiner Gluthölle vor sich hin, doch mit dem Alkoholpegel stieg wie üblich die Stimmung. Später am Nachmittag ging's dann per Pickup weiter zur Arzler Alm, der harte Kern ließ dort dann den wunderschönen Sommertag am Berg ausklingen und war sich sicher: 2019 wern wieder die Wadl gschmiert und auffi geht's – desmal mit dem Chris von Anfang an!

KARWENKA

KONZERT AM 17.03.2019



Die 13 Mitglieder der Blaskapelle KARWENKA, die Europameister der böhmischen und mährischen Blasmusik, haben ihr bereits 26. Frühjahrskonzert gemeinsam mit der Stadtmusikkapelle Innsbruck-Arzl im neu gestalteten Vereinsheim organisiert. Den etwa 260 Besuchern wurde dabei abwechslungsreiche Blasmusik vom Feinsten geboten: Neben feurigen Polkas, imposanten Märschen und wunderbaren Walzermelodien umfasst das Repertoire der 13 Tiroler Vollblutmusikanten auch moderne Arrangements von Jazz-, Pop- und Rock-Klassikern und Gesangsnummern. Die Mitglieder der MK Arzl haben die Gäste kulinarisch perfekt verwöhnt. Strahlendes Kaiserwetter am Fuße des Kalvarienberges sorgte für echte Frühjahrs-Stimmung.

Für die Blaskapelle KARWENKA hieß es damit „zurück zu den Wurzeln“ – immerhin hat bereits im Frühjahr 1993 das allererste

Frühjahrskonzert im Vereinsheim Arzl stattgefunden. Dies kommt nicht von ungefähr, schließlich hat die Kapelle mit Christian Löffler am B-Bass, Hannes Stern am Waldhorn und Peter Mair an der Zugposaune bereits bei ihrer Gründung im Herbst 1992 drei Arzler Musikanten in ihren Reihen, seit 2014 ist auch Stephan Moosmann an Es-Klarinette und Alt-Saxophon mit an Bord.

Da die Blaskapelle KARWENKA auch den Großteil ihrer Proben in Arzl abhält, entstand im Laufe der Jahrzehnte eine tiefe Verbundenheit mit der Stadtmusikkapelle Innsbruck-Arzl. Nachdem im Vorjahr das Vereinsheim generalsaniert wurde, hat sich die MK Arzl dazu entschieden, den neu gestalteten Mehrzwecksaal für das KARWENKA-Konzert zu nutzen. Die stark verbesserte Akustik im Saal hat sowohl die Musiker als auch das Publikum begeistert. Daneben hatten die Besucher auch Gelegenheit, den neu gestalteten Bereich der MK Arzl zu bestaunen: Neben einem großzügigen Aufenthaltsraum erntete vor allem das neue Probelokal viele staunende Blicke – die neue Heimat der MK Arzl ist ein echtes Schmuckkästchen geworden, auch Platz für weitere Musikanten ist jedenfalls genügend vorhanden!

Nach einem traditionellen Konzert-Start mit böhmischen und mährischen Klängen konnten dann die Solisten der Blaskapelle KARWENKA die Zuhörer überzeugen, besonders Peter Obrist hat seine hohen technischen Fähigkeiten am Tenorhorn mit der Solo-Polka „Die Gemse im Weinberg“ unter Beweis gestellt. Danach folgte ein kurzer Ausflug in den Jazz mit dem „Mährischen Boogie“ und dem Gesangsstück „Feeling Good“. Zum Schluss des ersten Teils folgten noch Klassiker des KARWENKA-Repertoires. Nach einer kurzen Pause folgte Teil 2, spätestens bei den Zugaben „Böhmische Liebe“ und „Böhmischer Traum“ hielt es die restlos zufriedenen Zuhörer nicht mehr auf ihren Sitzen, mit Standing Ovations ging ein wunderbares Konzerterlebnis zu Ende.



Abschließend gilt hier nochmals ein besonderer Dank dem starken Team der MK-Arzl (Organisation, Küche, Schank sowie dem Kuchenbuffet), welches die Gäste und natürlich auch die Musikanten der Blaskapelle KARWENKA bestens mit Speis und Trank verwöhnt hat.

Michael Dag (Karwenka)



Restaurant
SCHIEßSTAND ARZL

BEATRIX ECKL • 0664 / 104 7134
Eggenwaldweg 60 • 6020 Innsbruck
restaurant@schiesstand-arzl.at
www.schiesstand-arzl.at

Marthadörfler

DIE MARTHADÖRFLER „ON TOUR“ IN DER SCHWEIZ

Von 25. bis 26. Oktober 2018 führte uns ein Auftritt in die Schweiz, genauer gesagt nach Zürich in das katholische Kirchenzentrum „Herz Jesu“ im Stadtteil Wiedikon.

Zu Stande kam der Auftritt über Kontakt zu unserer früheren Marketenderin Angelika Schmid (Löffler), die nun schon seit über 30 Jahren in Zürich zu Hause ist. Nach problemloser Anreise und einem herzlichen Empfang begannen wir gleich mit dem Bühnenaufbau und anschließendem Soundcheck.

Nachmittags fanden wir noch Zeit für eine kurze Besichtigungstour an den Züricher See und in die historische Innenstadt. Um 19:00 Uhr war es dann soweit – Oktoberfestzeit!!!

Unter dem Motto „Brot&Wein“ spielten wir zünftig auf, wo auch die Schweizer Tanzpaare, viele in Tracht, kräftig das Tanzbein schwingen. Verwöhnt wurden wir mit kulinarischen Schmankerln aus der bayrischen Küche.

Nach einem unterhaltsamen Abend, stürmischem Beifall und etlichen Zugaben klang der Abend bei einer Kiste Appenzeller Bier gemütlich aus. Nach einer kurzen Nacht starteten wir mit einem ausgiebigen Frühstück mit Rührei, Speck und Bündnerfleisch wieder Richtung Heimat.

Nochmal ein Dankeschön an Angelika und ihr Team für die perfekte Organisation unseres Aufenthaltes in Zürich!!!

Werner Löffler



„ZXBUNT GEMISCHT“

EHRENKAPPELLMEISTER LARCHER ALOIS

Gemeinsam mit einer Abordnung der Mühlauer Musikkapelle überbrachten wir unserem Ehrenkapellmeister Alois Larcher ein Ständchen zum 85. Geburtstag. Damit gratulierten wir dem Jubilar sehr herzlich und kamen anschließend in den Genuss, den Abend in seinem privaten Partykeller ausklingen zu lassen.



NACHWUCHS IM HAUSE EBNETH

Wir gratulieren unserem Klarinettenisten Oliver Ebnetz und seiner Gattin Kathrin sehr herzlich zur Geburt ihrer zweiten Tochter Elise am 31. Dezember 2018 und wünschen viel Gesundheit und Freude!

GRATULATION AN JULIAN RITSCH

Im Juni 2018 absolvierte unser trotz jungem Alter langjähriger Trompeter seine Matura am BORG Innsbruck und bestand außerdem die Aufnahmeprüfung für sein weiteres Trompetenstudium in Wien. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg und hoffen, ihn trotzdem hin und wieder noch in unseren Reihen begrüßen zu dürfen! Wir wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren beruflichen Weg, lieber Julian!



NEUZUGANG MARKETENDERIN ALEX HITZL

Im Herbst 2018 kamen wir glücklicherweise durch unseren wieder zurückgekehrten Tenorhornspieler Luis Weger zu einer neuen Marketenderin – seine Lebensgefährtin Alex Hitzl. Sie bringt neuen Schwung in dieses überaus wichtige Amt und verwöhnte uns schon des Öfteren, zum Beispiel beim Ball, aber auch nach so mancher Probe, mit kulinarischen Leckerbissen. Auf diesem Wege möchten wir uns sehr herzlich für ihr Engagement bedanken!

Fachkompetent • Aktuell • Unabhängig

Die Fachzeitschrift
für alle **Hobbygärtner und Blumenfreunde**

Für einen traumhaft
schönen Garten ...



Als Mitglied bei einem
der **Tiroler Obst- und Gartenbauvereine** erhalten Sie

„**Grünes Tirol**“ **6 x jährlich** zugesandt.

Zusätzlich zu diesen Ausgaben findet der Hobbygärtner in der **Sondernummer „Fachgerechter Obstbaumschnitt“** fundierte Tipps zu ausgewählten Themen rund um den Garten:

- **Fachgerechter Obstbaumschnitt**
- **Sortenumstellung durch Veredelung**
- **Gartenfibel Kompostieren**
- **Gartenfibel Düngen**

Weitere Infos und
eine Liste aller Vereine:

www.gruenes-tirol.at

Verband der Tiroler Obst- und
Gartenbauvereine – Grünes Tirol
in der Landwirtschaftskammer Tirol
Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck
Tel. 059292 / 1521



Blitzlichtgewitter



für jeden 
 das richtige Instrument

4 x in Tirol
musik Hammerschmidt
Wattens - Innsbruck - Tarrenz - Hippach
www.hammerschmidt.info

Blitzlichtgewitter



HANDWERKER

BRAUCHEN SPEZIALISTEN

SCHRAUBEN
Ges.m.b.H. **TB**

www.schrauben-tb.at



Die Pilkington Gruppe zählt im Marktsegment der Flachglasproduktion und Verarbeitung international zu den wichtigsten Anbietern. Als Teil der NSG Group sind wir mit Standorten auf fünf Kontinenten tätig und setzen weltweit Maßstäbe in der Entwicklung hochleistungsfähiger Gläser.

In Österreich sind wir mit einem Produktionsstandort in Bischofshofen und mehreren Vertriebsstandorten in Innsbruck, Wundschuh und Brunn am Gebirge präsent. In unserer Zentrale in Bischofshofen werden insgesamt 130 Mitarbeiter beschäftigt. Am heimischen Markt nehmen wir für die Glasveredelung und den Vertrieb einer innovativen Produktpalette eine führende Stellung ein. Wir sind Komplettanbieter im Bereich Isoliergläser, Brandschutzgläser, Verbundsicherheitsglas, Einscheibensicherheitsglas, Ganzglasanlagen, emaillierten Gläsern und noch vielem mehr.



Unsere Standorte in Österreich:

Pilkington Austria GmbH
Werksgelände 24
5500 Bischofshofen

Tel. +43 (0) 64 62 / 46 99 0
Fax +43 (0) 64 62 / 46 99 1103
kundenservice@at.nsg.com

Pilkington Austria GmbH
Archenweg 54
6020 Innsbruck

Pilkington Austria GmbH
Gewerbepark 5
8142 Wundschuh

Pilkington Austria GmbH
Wienerstraße 55
2345 Brunn am Gebirge

KONZERTE & AUSRÜCKUNGEN 2019

Mo. 22. April

So. 28. April

Mi. 01. Mai

Sa. 04. Mai

Sa. 11. Mai

Do. 30. Mai

Mo. 10. Juni

Sa. 15. Juni

Do. 20. Juni

So. 30. Juni

Sa. 7. Juli

So. 18. August

So. 29. September

So. 06. Oktober

Fr. 01. November

So. 08. Dezember

Ostern / Prozession

Bundesversammlung Tiroler Schützen / Umzug

Maibläser, (Blech-Holz Quintett)

Stadtturm IBK / KONZERT

Frühjahrskonzert im Vereinsheim ARZL

Erstkommunion / Einzug

Firmung / Einzug

Stadtturm IBK / KONZERT

Fronleichnam / Prozession

Herz Jesu / Prozession

Gartenkonzert / Pfarre oder Dorfplatz

Gipfelmesse Mandlspez

Erntedankfest

Schützenjahrtag

Allerheiligen / Friedhof Arzl

Adventkonzert / Vereinsheim ARZL

ALUKÖNIGSTAHL

SCHÜCO

www.alukoenigstahl.com

FÖRG

BLECHBLASINSTRUMENTE



Ihr Weg. Ihr SUV.

Die SUV Familie von Volkswagen.



**Jetzt bis zu € 5.000,- Gesamtbonus¹⁾
inkl. VW Fahrer Bonus sichern.**

Boni sind Richtboni inkl. NoVA u. MwSt. u. werden vom Listenpreis abgezogen. 1) Bis zu € 5.000,- Gesamtbonus setzt sich zusammen aus: VW Fahrer Bonus, VW TDI Bonus, Porsche Bank Bonus u. Versicherungsbonus. VW Fahrer Bonus: Bis zu € 4.000,- VW Fahrer Bonus (für ausgewählte Modelle) erhalten Sie bei Kauf eines neuen Volkswagen für VW Fahrer od. bei Eintausch eines Gebrauchtwagens. Gültig bei Kauf (Datum Kaufvertrag) u. Zulassung bis 31.08.2019. VW TDI Bonus: Bis zu € 2.500,- VW TDI Bonus (nur für TDI Motorisierungen bei ausgewählten Modellen) erhalten Sie bei Kauf eines neuen Volkswagen. Gültig bei Kauf (Datum Kaufvertrag) bis 30.06.2019 und Zulassung bis 31.08.2019. Porsche Bank Bonus u. Versicherungsbonus: Bis zu € 1.000,- Bonus (für ausgewählte Modelle) bei Finanzierung über die Porsche Bank u. zusätzlich € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer vollKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Gültig bis 30.06.2019 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Die Aktionen sind limitiert und können pro Käufer nur 1x in Anspruch genommen werden. Nur für Privatkunden. Nur mit ausgewählten Aktionen kombinierbar. Angebote u. Aktionen gelten nur bei teilnehmenden VW Betrieben. Solange der Vorrat reicht.

Verbrauch: 4,3 – 6,8 l/100 km. CO₂-Emission: 111 – 173 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2019.



Volkswagen

PORSCHE
INNSBRUCK-MITTERWEG

6020 Innsbruck, Mitterweg 26
Telefon +43 512/227 55-2211
www.porscheinnsbruck.at